



Nachtrags-Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2009

Der Gemeinderat der Stadt Sinsheim hat in seiner Sitzung am _____ auf Grund der §§ 8.1 Nr. 2 und 13.1 EigBG vom 19.06.1987 (GBL. S. 284), der §§ 7-10 EigBGDV vom 22.07.1987 (GBL. S. 306) in Verbindung mit den §§ 87, 89 und 96 der Gemeindeordnung für Baden Württemberg vom 03.10.1983 (GBL. S. 577) in der jeweils gültigen Fassung den **NACHTRAGS-WIRTSCHAFTSPLAN** der Stadtwerke Sinsheim für das Wirtschaftsjahr **2009** wie folgt festgestellt:

§ 1

Der **ERFOLGSPLAN** wird wie folgt geändert:

Die Einnahmen und Ausgaben erhöhen sich	um auf	755.400,- Euro 16.630.400,- Euro
---	-----------	-------------------------------------

Die Veränderung bei den Einnahmen und Ausgaben betrifft die Betriebszweige wie folgt:			
	Wasserversorgung	+/-	0,- Euro
	Abwasserbeseitigung	+/-	0,- Euro
	Baubetriebshof	+/-	0,- Euro
	Freibad	+	755.400,- Euro
	Beteiligungen	+/-	0,- Euro

Der **VERMÖGENSPLAN** wird wie folgt geändert:

Die Einnahmen und Ausgaben erhöhen sich	um auf	280.100,- Euro 7.649.100,- Euro
---	-----------	------------------------------------

Die Veränderung bei den Einnahmen und Ausgaben betrifft die Betriebszweige wie folgt:			
	Wasserversorgung	+	100.000,- Euro
	Abwasserbeseitigung	+	570.000,- Euro
	Baubetriebshof	+	50.000,- Euro
	Freibad	+	50.100,- Euro
	Beteiligungen	+/-	0,- Euro

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird unverändert auf festgesetzt.	0,- Euro
---	----------

§ 2

Der **Gesamtbetrag** der im Vermögensplan vorgesehenen **Kreditaufnahmen** wird **um 720.000 € erhöht** und auf **4.724.000,- Euro** festgesetzt.

§ 3

Der **Höchstbetrag** der **Kassenkredite** wird **unverändert** auf **2.500.000,- Euro** festgesetzt.

Sinsheim, den _____

Rolf Geinert
Oberbürgermeister